

Datum / Zeit	Dienstag	06.10.2015	18.30 Uhr
Meeting mit KIWANIS Vortrag: 50 Jahre Grande Dixence Referent: Heinrich Imboden, Betriebsleiter Werk Zmutt			
	Ort:	Hotel Couronne	
	Vorsitz:	Karlheinz Fux	
	Bericht:	Urs Hofer	
	Präsenz:	15	
	Gäste:	20 Kiwaner	
Datum / Zeit	Donnerstag	08.10.2015	18.00 Uhr
Keine Gästemeetings			
Datum / Zeit	Dienstag	13.10.2015	18.30 Uhr
Freundschafts- und Plaudermeeting			
	Ort:	Hotel Post	
	Bericht:	Alex Burgener	

Begrüssung

Der Präsident begrüsst alle Rotarier, den Referenten sowie im Speziellen die Mitglieder des Kiwanis Club Zermatt. Karlheinz bedankt sich für das zahlreiche Erscheinen der Kiwaner und entschuldigt sich für die spärliche Präsenz seitens des Rotary-Clubs. Das soll die Anwesenden jedoch nicht hindern, sich rege auszutauschen und den Abend zu geniessen.

Informationen

Der Präsident erläutert kurz das Programm. Anschliessend gratuliert er allen Rotarier-Kameraden, welche im Monat Oktober ihren Geburtstag feiern können:

05.10.	Gabriel Taugwalder	15.10.	Hans-Jörg Walther
16.10.	Beat Perren	23.10.	Rudolf Zimmermann
27.10.	Richard jun. Gruber		

Herzliche Gratulation an die Jubilare!

Karlheinz weist zudem auf den mine-ex-Spendenaufruf hin. Jede Spende zählt!

Zum Abschluss bedankt er sich beim ganzen Team des Hotel/Restaurant Couronne für die Gastfreundschaft und erteilt Leo Schuler das Wort, welcher den Referenten Imboden Heinrich vorstellt.

Vortrag 50 Jahre Grande Dixence

Die Anlage in Zmutt ging 1965 in Betrieb. Es handelt sich um die leistungsstärkste Anlage und sie ist zu 95% unterirdisch errichtet.

Alpiq erbaute mit Hilfe der Städte Bern, Basel und Zürich die höchste Schwergewichtsstaumauer der Welt und die gesamte Anlage Grande Dixence.

Bei der Inbetriebnahme wurden auch die Verträge über die Wasserrechte in Kraft gesetzt.

Diese Verträge wurden über 80 Jahre abgeschlossen.

Nach Ablauf dieser Zeit gehen die Anlagen an die Gemeinden über.

Das weit verzweigte Stollennetz führt nur in den Sommermonaten Wasser. Im Winter können die trockenere

Stollen befahren werden.

In Bieudron steht das grösste Wasserkraftwerk der Welt.

Die gesamte Anlage liefert so viel Energie wie zwei AKW's.

Insgesamt fließen aus dem Mattertal pro Jahr rund 310 Millionen m³ Wasser ins Hauptbecken.

Rund 80 Millionen m³ Wasser fließen durch die Vispa Tal auswärts.

Damit erfüllt diese Anlage auch einen Hochwasserschutz.

Die Wasserkraft, als grüne Energie, ist leider etwas in den Hintergrund gedrängt worden. Im Vordergrund stehen heute vor allem Solar - und Windenergie, welche massiv durch Deutschland subventioniert wurden, was zur Folge hat, dass die Kwh von 14 Rp auf heute 3,5 Rp gesunken ist.

Wenn wir in die Zukunft blicken, dann werden die Gletscher weiter abschmelzen und die Niederschläge durch Klimaerwärmung zunehmen.

Eine Studie rechnet damit, dass die Regenmengen bis 2030 zunehmen und die Gletscher bis ins Jahr 2090 noch ca 25% der heutigen Masse ausmachen.

Prognosen, die eine echte Herausforderung für die kommenden Jahre darstellen.

Der Wochenbriefschreiber wünscht allen eine gute Zeit

Urs Hofer

Am Ende des Vortrags bedankt sich Leo bei Imboden Heinrich für die interessanten Ausführungen und wünscht allen einen schönen Abend.

Zitat:

Es ist nicht von Bedeutung, wie langsam du gehst, solange du nicht stehen bleibst.

Konfuzius

Witz:

Ein elegantes junges Paar speist im Nobelrestaurant. Da tritt der Chefkellner an den Tisch und wendet sich dezent an die Dame: "Ist es Ihrer Aufmerksamkeit entgangen, dass Ihr Herr Gemahl soeben unter den Tisch gerutscht ist?" "Da sind Sie einem Denkfehler aufgesessen, Herr Ober, mein Gemahl ist nämlich soeben zur Tür hereingekommen!"